



Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldungen Polizeirevier Jerichower Land

Berichtszeitraum vom 14.11.2023 bis 15.11.2023

-Verkehrsunfall mit Unfallflucht -Trunkenheit im Straßenverkehr -Verkehrsunfall durch Abkommen von der Fahrbahn - Unfallflucht

Verkehrsunfall mit Unfallflucht

Möser OT Hohenwarthe, L52, 14.11.2023, 09:05 Uhr

Der Fahrer eines Sattelzuges befuhr die L52 von Niegripp kommend in Richtung Hohenwarthe. Kurz vor Hohenwarthe kam dem Sattelzug ein silberner Pkw Audi A6 Kombi entgegen. Dieser Audi fuhr zur Hälfte auf der Fahrspur des Sattelzuges. Scheinbar hatte der Audi-Fahrer das Übel kommen sehen, denn kurz vor einem möglichen Frontalzusammenstoß leiteten sowohl dieser als auch zuvor schon der Sattelzugfahrer ein Ausweichmanöver ein. Dennoch gab es einen Zusammenstoß beider Fahrzeuge. Verletzt wurde zum Glück niemand. An der Sattelzugmaschine entstand im vorderen linken Bereich Sachschaden. Der Audi-Fahrer fuhr ohne anzuhalten weiter.

Zeugen, die Hinweise zu diesem Verkehrsunfall bzw. zu dem silbernen Audi A6 Kombi geben können werden gebeten, sich bei der Polizei in Burg unter der 03921/920-0 oder levd.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de zu melden.

Trunkenheit im Straßenverkehr

Burg OT Reesen, 14.11.2023, 09:50 Uhr

Der Fahrer eines Lkw, der die B1 von Genthin in Richtung Burg befuhr, wurde auf Höhe Reesen einer Verkehrskontrolle unterzogen. Der 43-jährige Fahrer war alkoholisiert, ein Atemalkoholtest vor Ort ergab 1,96 Promille. Demnach blieb der Lkw stehen und mit dem Mann wurde nach Burg verlegt, wo im Krankenhaus eine Blutprobenentnahme durchgeführt wurde. Der Führerschein des Berufskraftfahrers wurde sichergestellt. Er darf zukünftig kein fahrerlaubnispflichtiges Fahrzeug mehr führen.

Verkehrsunfall durch Abkommen von der Fahrbahn - Unfallflucht

Burg OT Gütter, L52, 14.11.2023, 15:30 Uhr

Die Polizei wurde über eine stark verschmutzte Fahrbahn auf der L52 zwischen dem Abzweig Gütter und der Ortslage Grabow informiert. Die Fahrbahn war durch massives Lehm-Mutterboden-Gemisch verschmutzt.

Vermutlich war ein Lkw-Gespann von der Fahrbahn nach rechts abgekommen und hatte dadurch das Bankett aufgerieben. Diese Erde, gepaart mit der schlechten Wetterlage verursachte schließlich eine rutschige Masse auf der Fahrbahn. Die Reinigung der Fahrbahn wurde veranlasst. Es kam zu Verkehrsbehinderungen.

Zeugen, die Hinweise zum Verursacher der Verschmutzung geben können werden gebeten, sich bei der Polizei in Burg unter der 03921/920-0 oder levd.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de zu melden.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b
39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de